

Auf den Ossergipfel



Die Route erschließt den doppelgipfligen Osser im Grenzbe-
reich nach Tschechien, waldreich, sagenumwoben und ein
typisches Stück bayerische Sakrallandschaft, repräsentiert
hier durch Kapellen, Totenbretter und Wegkreuze. Unterwegs
bietet sich ein herrliches Aussichts-panorama über die Bergwelt
des Oberen Bayerischen Waldes und des Künischen Gebirges.
Zu besichtigen sind die Osserkapelle und die Wallfahrts-
kapelle Maria Hilf, ein Berghaus lädt zur Einkehr.

Version 01/896-Lamer, WM 2/04

© Michael Sänger, 2004 Bonn. Tourentip: Auf den Ossergipfel

Autor: Dr. Peter Dillingner



Wegbeschreibung:

Die Gipfeltour ist als Rundweg angelegt, erfor-
dert 4 bis 5 Stunden Gehzeit und die Überwin-
dung von ca. 730 Höhenmetern. Ausgangs-
punkt ist das Ortszentrum des Marktes Lam (1)
und man folgt der Markierung L1 (auf rot-wei-
ßen Balken). Auf der Lambacher Str. und dem
Jugendherbergsweg oder der Himmel-
reichstraße (2) geht es aus dem Ort. Schöne
Waldwege dirigieren uns zur Wallfahrtskapelle
„Maria Hilf“ (3) und weiter zu einer Berg-
formation, die bezeichnenderweise „Am Sattel“
heißt (4). Wer abkürzen will, kann bis hierher
mit dem Auto gelangen. Weiter geht's bergwärts
zur Osserkapelle (5), in der Mulde zwischen bei-
den Ossergipfeln gelegen. Ab hier links zum
Gipfel des Großen Osser (1294 m) mit Berg-
haus und Einkehrmöglichkeit (6). Der Rückweg
führt den Wanderer wieder an der Kapelle (5)
vorbei zur sog. Osserwiese (7), einem herrli-
chen Aussichts „balkon“ mit Talblick nach Lam
hinunter. Ein weiterer Steig erschließt von hier
aus den Gipfel des Kleinen Osser (1266 m) (8).
Zurück auf der Osserwiese (7), nun steiler Ab-
stieg zum „Sattel“ (4) hinunter und weiter nach
Buchet (9), einem Ortsteil von Lam. Ein
Alternativweg wäre der Rückweg über den sog.
Panoramaweg zum Lamer Ortsteil Himmelreich
mit dem Steigenberger Hotel.

An- und Abreise:

(Öffentl. Personennahverkehr, DB und Busse. Schonen
Sie unsere Umwelt – Danke)

PKW A92 aus München, A3 aus Regensburg /
Passau: ab Autobahndreieck Deggendorf
durch den Tunnel, Ausschilderung
Fernverkehr B 11 bzw. E53 Deggendorf
Nord in Richtung Viechtach. Nach 20 km
rechts abbiegen (noch vor der großen T-
Kreuzung) nach Patersdorf, Teisnach 3
km. Weiter Richtung Grafenried,
Drachselsried, Arnbruck (Achtung: nicht
nach Bodenmais abbiegen). Arnbruck 1.
Abfahrt rechts, nach 500 m wiederum
rechts abbiegen über Arrach nach Lam.
Aus Nürnberg A 6, bis Amberg (Ende
Autobahn). Weiter über B 85 Richtung
Chamerau. Kurz vorher links in Richtung
Lederdorn, Kötzing. In Kötzing bis zum
Abzweig „Schulzentrum“, hier rechts
abbiegen Richtung Lam, weiter über die
nächste Ampel bis Bahnübergang. Dort
links nach Lam.

ÖPNV DB: Cham-Kötzing-Miltach bis Bhf. Lam

Karten und Literatur

Lamer Winkel, Off. Wanderkarte, Studio Ver-
lag, 1:35.000, ISBN 3-932115-35-X, € 3.00,
Ulrich Winkler: Zwischen Arber und Osser
ISBN: 3-87553-147-7, Morsak Verlag
Grafenau

i Informationen

Steigenberger Hotel, Himmelreich 13,
93462 Lam, Tel. 09943/37-0, Fax 8191,
E-Mail: lam@steigenberger.de,
Internet: www.lam.steigenberger.de